

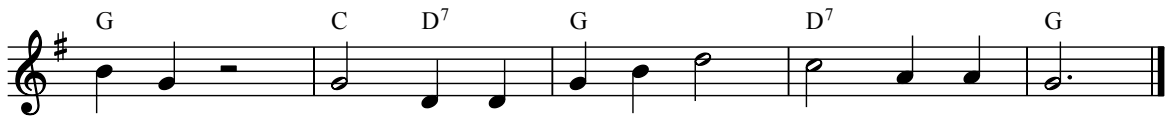
# Hab mein Wage vollgelade



1. Hab mein Wa - ge voll ge - la - de, voll mit al - ten Weib - sen.  
Als wir in die Stadt 'nein - ka - men, hub'n sie an zu kei - fen.



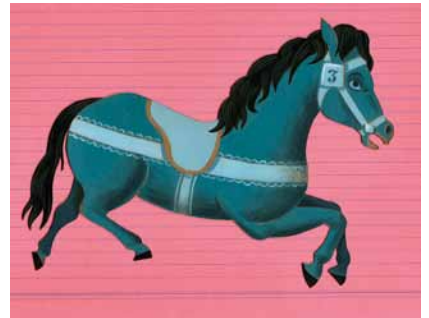
Drum lad ich all mein Le - be - ta - ge nie al - te Weib - sen auf mein



Wa - ge. Hü, Schim - mel, hü - a hü, hü, Schim - mel, hü!

2. Hab mein Wage voll gelade,  
voll mit Männern, alten.  
Als wir in die Stadt 'neinkamen,  
murrten sie und schalten.  
Drum lad ich all mein Lebetage  
nie alte Männer auf mein Wage.  
Hü, Schimmel, hüa hü, hü, Schimmel, hü!

3. Hab mein Wage voll gelade,  
voll mit jungen Mädchen.  
Als wir zu dem Tor 'neinkamen,  
sangen sie durchs Städtchen.  
Drum lad ich all mein Lebetage  
nur junge Mädchen auf mein Wage.  
Hü, Schimmel, hüa hü, hü, Schimmel, hü!



Melodie und Text: aus dem Flämischen »Ik heb een wagen vol geladen«, Gent 1843, Melodie mit deutschem Text von Christiane Rassow zuerst bei Coenraad V. Bos, »30 niederländische Volkslieder«, Berlin 1898, danach umgesungen. Heute verbreitete Fassung nach dem »Zupfgeigenhansl«, Darmstadt 1909.

LIEDER • PROJEKT  
[www.liederprojekt.org](http://www.liederprojekt.org)

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Volkslieder-Buch von Carus und Reclam © 2010  Carus-Verlag, Stuttgart

[www.liederprojekt.org](http://www.liederprojekt.org) [www.carus-verlag.com](http://www.carus-verlag.com) [www.swr2.de](http://www.swr2.de)